

Vorlage Nr.: V-LB0087/18
Datum:

Vorlage für den Ortschaftsrat Langebrück

Beratungsfolge

Ortschaftsrat Langebrück		öffentlich	beschließend
--------------------------	--	------------	--------------

Gegenstand:

Gewährleistung der ÖPNV- Anbindung der Ortschaft Langebrück
Anregung zur Beschlusskontrolle zu 42/2017 vom 05.12.2017

Beschlussvorschlag:

Im Rahmen der Neuvergabe der Buslinienkonzession zum 01.01.2019 wird der Oberbürgermeister gebeten zu prüfen:

1. Den durch die Teilung der Buslinie 308 bedingten Umsteigepunkt von Schönborn nach Langebrück auf den vorhandenen P+R- Platz zu verlegen.
2. Alternativ die Taktfrequenz so zu gestalten, dass angemessene Wartezeiten am Umsteigepunkt in Schönborn entstehen.
3. Für den Fall der Beibehaltung des Umsteigepunktes in Schönborn, eine attraktive Infrastruktur (Fahrgastunterstände; Wartebereiche, Beleuchtung) zu schaffen.

Begründung:

Die beabsichtigte Teilung der Linie 308 bedingt nach den gegenwärtigen Planungen für Langebrücker Fahrgäste ein Umsteigen in Schönborn. Das könnte längere Wartezeiten mit sich bringen.

Zudem erscheint die Infrastruktur in Schönborn für diese Wartezeiten ungeeignet.

Attraktiver erscheint, den P+R- Platz in Langebrück zu nutzen. Das hätte den Vorteil, dass die Linie 319 Radeberg- Ottendorf- Okrilla (1h Taktfrequenz), über Grünberg das Unterdorf in Langebrück erschließt und anschließend über die Liegauer Straße Liegau- Augustusbad auf die ursprüngliche Route zurückgeführt wird.

Christian Hartmann
Ortsvorsteher, MdL